

Tarifeinigung im öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen: Deutliche Anhebung für untere Einkommen und Gesundheitsberufe

Beitrag von „Stan“ vom 25. Oktober 2020 18:32

[kalle:](#)

Die Frage war aber, inwieweit "der Beamtentarif" für verbeamtete Lehrer an die jetzige Tarifeinigung angepasst wird - und nicht etwa: "Was meint ihr, welche Auswirkungen hat das Ergebnis der Tarifrunde TVöD 2020 auf die Verhandlungen für den TV-L im nächsten Jahr?"

Vom Ergebnis her wirst du für "unsere" Tarifverhandlungen im kommenden Jahr wohl leider Recht haben...

Was mich übrigens immer extrem stört: In den Nachrichten wird in großen Lettern von einer "ordentlichen Lohnerhöhung" von 4,5% berichtet, aber dass dies nur die untersten Entgeltgruppen betrifft (wegen des Mindestbetrages) und sich andere Gruppen mit 3,2% begnügen müssen, die sich auf **zwei** Jahre verteilen, fällt unter den Tisch.

Und die Kommentarspalten füllen sich dann mit Verunglimpfungen über die reichen Beamten, die jetzt mitten in der Krise einen Haufen Geld mehr in der Tasche haben, obwohl sie selbst keine Steuern zahlen.